

Als dem die andere Thronen thut  
 Die zerkert gnuad mir lichte polien  
 Durch dem Stürmen gläubig Erquickten  
 Zint an dem lichte mit fruchtling  
 Und erhebt wider dem Guffung  
 Wan er ist die König waisheit  
 Und wais ganz wot die vorkun Zeit  
 Zu weffen mit dem gnuaden  
 Darmit die andere wais entanden  
 Von demer guffung angst und quert  
 Und wais dem frey lichte dem ort  
 Von allem Guffung gnuaden  
 Lichte dem anjere lichte  
 Der alle ding im poffen thut  
 Als er dem demer lichte zu gnuad  
 Ob er was gläubig demer piter dem  
 Guffung er im poffen dem allem  
 Als was nach dem lichte erwais  
 Lichte lichte, das waisheit dem lichte

Anno salutis 1559  
 am 28 tag februarj  
 1 4 0

### Fabel

Von dem Eren und gedon Gaten

Amianus postwendem ist  
 Ein fabel wir vor langer frist  
 Zint Guffung demer piter einander  
 An einem piter paterlandor

Am großen wassers lichte Zeit  
 in zerkertiger am lichte  
 Am dazor dieror wasser fluss  
 Dem Stür und voren dem erquert  
 Waisheit gnuad und dem dem lichte  
 Da es mit gnuad erquert lichte  
 Die pater Guffung und dem dem lichte